

135

1652 [v. Februar 21.]

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT VOM [ZUGER LEBKUCHENBÄCKER], KASPAR
MERZ, FÜR [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND
AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN

"herr ama zurlaub 1651 yar[:]
ytem yr habet lebkuch gnomen um ... [12] bz /
mer um 32 schilig lebkuch gnomen ./.
mer um 2 bz lebkuch gnomen.
mer um 5 bz lebkuch gnomen ./.
mer um 5 bz lebkuch gnomen ./.
mer um ... [10] schilig lebkuch gnomen ./.
mer um ...¹ bz lebkuch gnomen ./.
mer um 4 bz lebkuch gnomen ..."

"her ama zurlaub 1652 yar[:]
yttem yr habet um ... [14] bz 6 schilig minder lebkuch gnomen am 4
tag yener ./.
mer um 7. bz. lebkuch gnomen am 6 tag yener ./.
me um 8 bz lebkuch gnomen am 8 tag yener ./.
mer umb ... [12] bz lebkuch gnomen am lest tag yener ./.

suma es dut alles ... [3] Kron und ... [11] schilig
[gez.] Caspar mertz der got b[h]üete

her ama was ich auch kan dien[en] wyl gantz und gar nüt spar[en] ./.
... [Somit] byn ich schuldig ... [22] bz."

"2 Vtl Kernen 3 gl. 10 ss
Restiert 1 gl 15 ss: Jme Zalt den 21ten hornung 1652".
"Caspar Mertzen
Lebküöchen 1651: 52
Zalt"

1) Summenangabe fehlt

Glossen und Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 133, 281b

136

1643 Oktober 6., Altdorf

A

SCHREIBEN VOM [URNER LANDRAT], S[EBASTIAN] P[EREGRIN] ZWYER,
AN [DEN] AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II.] ZURLAU-
BEN, ZUG

"sein beliebtes habe ich empfangen Und vernommen, Mit einem wort Von
der sach [bezüglich des vom Heiligen Stuhl beehrten Aufbruchs]¹

liesse sich besser reden als schreiben, umb so vil mehr dz mir der herr schreibt Eidtweders herr Nontius [Girolamo **Farnese**] unsere form Zu militieren nit verstehet, oder wie ich mehres der meinung es seien misteria darhinder, was mir von aller diser materi bekandt und begegnet will den heren gar gern mit gutem herzen und verthrauwen eröffnen und Zu dem Ende Ungeacht es mit etwas Jncommoditet geschihkt Morgens Zu Jme nach Art[h] kummen unnd ungefar umb ... [2] Uren under dem dorf gegen Zug, an dem [Zuger]see spazierendt den heren erwarten, dan ich nit gern einiche occasion verabsaummen wolte dem selbigen Zu dienen. Got mit unss ...".

- 1) Bekanntlich war auch Beat II. Zurlauben gebeten worden, als Oberst bzw. Inhaber einer Kompagnie in die Dienste des Heiligen Stuhls zu treten, s. etwa Zurlaubiana AH 133/126 spez. auch Anm. 2.

Original, Siegel grösstenteils abgefallen
AH 133, 282-283 - Blatt 282^v und 283^f leer

137

1703 Mai 22. - Juni 8.

A

NOTIZEN¹ [DES TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT KASPAR ZURLAUBEN] ÜBER DIE [AM 20. MAI 1703 IN BADEN BEGONNENE GEMEINEIDG.] TAGSATZUNG

EA VI 2, 1061 (Nr. 518) sowie Zurlaubiana AH 100/107 [Notizen] und AH 11/81 [Instruktion]

"[1.] Catholische Conferenz[:]

Zinstag Morgens den 22. May 1703[:]

Lucern [vertreten durch Johann Rudolf **Dürler** und Johann Ludwig **Meyer**] Vaterlandt sicherheit undt schirm ...²

1[.] Wir verbleibendt bey dem truwen auffsehen wegen der Waldtstädt Könendt wir Zue Kheiner thätikheit schreiten Werdendt für dass vaterlandt Jm faal der nodt ... leib Er guot undt bluet ... [einsetzen].³

2[.] vermeindt auch dass der [eidg.] landtstürm allein wan das Vaterlandt angriffen ... [werde] Ergehen solle

3[.] Commercium der brieffen dess H [Maréchal de France, Claude-Louis-Hector, Marquis de] Villard [=Villars]⁴

... [4.] Die 8 compagny Jnn denn Turgeüw [d.h. die Truppenkontingente der daselbst reg. VII Orte - VIII Alte Orte ausg. BE -] solledt solche für die Conservation dess Vaterlandts Jn Constantz nit